

SORMAS@DEMIS – Fall- und Kontaktpersonenmanagement im Zuge der COVID-19-Pandemie

SORMAS@DEMIS ist ein in Kooperation mit dem Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI) in Braunschweig vom Bundesministerium für Gesundheit gefördertes Projekt zur Entwicklung, Implementierung und Evaluierung eines integrierten und vernetzten Fall- und Kontaktpersonenmanagementsystems für COVID-19 für den öffentlichen Gesundheitsdienst in Deutschland. Das digitale Surveillance, Outbreak Response Management and Analysis System (SORMAS) wurde bereits im Rahmen der Ebola-Epidemie in Westafrika im Jahr 2014 entwickelt und ist mittlerweile in Nigeria, Ghana, Frankreich und der Schweiz mit dem COVID-19-Modul im Einsatz. Im Rahmen des SORMAS@DEMIS Projektes soll das COVID-19-Modul flächendeckend allen deutschen Gesundheitsämtern zur Verfügung gestellt werden.

Die Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen mit Sitz in Düsseldorf ist die bundesweit einzige länderübergreifende öffentlich-rechtliche Bildungsinstitution zur Aus-, Fort- und Weiterbildung aller Beschäftigten im Öffentlichen Gesundheitsdienst. Neben den Lehrtätigkeiten ist die angewandte Forschung im Bereich des Öffentlichen Gesundheitswesens ein weiterer Aufgabenschwerpunkt der Akademie.

Wir suchen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** daher

eine*n
wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d)
für Epidemiologische Projekt- und Forschungstätigkeiten im Rahmen des
SORMAS@DEMIS-Projektes zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie

Teilzeitbeschäftigung
50% wöchentlich
befristet bis zum 31. Dezember 2022

Ihre Aufgaben:

- Implementierung und Begleitung des SORMAS@DEMIS-Projektes an der Akademie
- Eigenständige Schulung, Beratung und Begleitung der Gesundheitsämter, Städte und Landkreise in der Einführung von SORMAS@DEMIS
- Eigenständige Durchführung von Online-Schulungen
- Erfahrung in Projektarbeit und eigenverantwortliche Projektabwicklung
- Umgang mit neuen Bildungs- und Kommunikationsmedien
- Eigenständige wissenschaftliche Analysen zur Gestaltung und Weiterentwicklung entsprechender Informations- und Schulungsunterlagen für den Öffentlichen Gesundheitsdienst
- Arbeit im Team
- Eigenverantwortliche Anwendung des HZI-Ticketsystems und verantwortungsbewusster Umgang mit Anfragen und Rückfrage



Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschul- bzw. Masterstudium im Bereich Public Health, Epidemiologie, Medizin oder vergleichbar
- Sie bringen Kenntnisse in der Epidemiologie mit
- Sie haben Erfahrung mit und Freude an einer Lehrtätigkeit
- Sie bringen Kenntnisse im Fall- und Kontaktpersonenmanagement mit (erwünscht)
- Sie verfügen über hohe pädagogische Kompetenz und die Fähigkeit zur Koordination
- Sie können eigenverantwortlich Schulungen planen und durchführen
- Sie verfügen über Projektmanagement-Erfahrung
- Sicheres und offenes Auftreten liegt Ihnen.
- Analytisches Denken und strukturierte Arbeitsweise liegt Ihnen
- Sie haben Verantwortungsbewusstsein und Freude an kommunikativer Arbeit
- Arbeiten im Team liegt Ihnen

Unser Angebot:

- Ein teamorientiertes interdisziplinäres Arbeitsfeld
- Entgeltgruppe 13 TV-L (vorbehaltlich der Qualifikation)
- Alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes
- Eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Die Tätigkeit kann grundsätzlich auch parallel zu einem Studienabschluss durchgeführt werden (z.B. zeitgleich zur Fertigstellung einer Master- oder vergleichbaren Qualifikationsarbeit). Ein inhaltlicher Bezug zu infektionsepidemiologischen Fragestellungen oder Fragestellungen des Fall- und Kontaktpersonenmanagements sind erwünscht und können fachlich unterstützt und begleitet werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerbungen schwerbehinderter und ihnen gleichgestellten Menschen sind erwünscht.
Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **zum 17. Juli 2020** an die

Stellv. Leitung der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen

Prof`in Dr. Dagmar Starke

Postfach 33 01 61, 40434 Düsseldorf

E-Mail: bewerbung@akademie-oegw.de, Internet: www.akademie-oegw.de

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihre elektronischen Bewerbungsunterlagen nur im PDF-Format entgegennehmen können.

